



Microsoft Security Essentials

Was sind Microsoft Security Essentials?

Ihr Computer wird durch eine Vielzahl von schädlichen Angreifern aus dem Internet bedroht, darunter Viren, Trojaner, Würmer und Spyware. Microsoft Security Essentials bietet Ihnen umfassenden und preisgekrönten Schutz gegen diese Eindringlinge, ohne Sie bei Ihrer Arbeit am PC zu stören - es läuft unauffällig im Hintergrund.

Intelligenter und leistungsstarker Schutz

Microsoft Security Essentials ist für Privatbenutzer und kleine Unternehmen konzipiert, basiert jedoch auf derselben Technologie, mit der Microsoft Grossunternehmen schützt (Sicherheitsprodukte wie Microsoft Forefront, das Tool zum Entfernen bössartiger Software, und Windows Defender). Ein ganzes Team hält Ausschau nach neuen Bedrohungen und entwickelt wirksame Mittel zu deren Bekämpfung.

Benutzerfreundlich

Das Herunterladen und Installieren von Microsoft Security Essentials ist kostenlos und einfach. Einmal installiert, wird die Software automatisch täglich aktualisiert. Microsoft Security Essentials hält ständig Ausschau nach neuen Bedrohungen und schützt Ihren Computer mit den neuesten Sicherheitsupdates. Sie müssen keinerlei Massnahmen ergreifen.

Microsoft Security Essentials verwendet grüne, gelbe und rote Farbcodes, um den Sicherheitsstatus Ihres Computers anzuzeigen. An einem farbcodierten Symbol auf der Taskleiste erkennen Sie auf einen Blick, ob Ihre Aufmerksamkeit gefordert ist. Es ist ganz einfach. Bei der Farbe Grün ist alles in Ordnung. Sollte jedoch ein rotes oder gelbes Symbol eine Bedrohung anzeigen, werden Sie durch Microsoft Security Essentials benachrichtigt und erhalten Empfehlungen zur weiteren Vorgehensweise (Sie können direkt vom Infobereich aus handeln, ohne die Anwendung öffnen zu müssen).

Wird unauffällig ausgeführt, ohne die Leistung Ihres Computers zu beeinträchtigen

Microsoft Security Essentials wird unauffällig im Hintergrund ausgeführt. Sie werden nur benachrichtigt, wenn bestimmte Massnahmen zu ergreifen sind. Wenn Sie abwesend sind oder keine Zeit haben, kann Microsoft Security Essentials die Standardaktion in Ihrem Auftrag ausführen. Sie können das Programm später öffnen, um ausgeführte Aktionen zu überprüfen.

Microsoft Security Essentials ist effizient und kompakt. Die Ausführung von Überprüfungen und Aktualisierungen wird für die Leerlaufzeit des Computers geplant. Die Software ist so konfiguriert, dass Ihr Computer ohne Probleme arbeitet, während Sie ihn verwenden. All dies macht Microsoft Security Essentials kompatibel mit allen Arten von Computern.

Gründe für Microsoft Security Essentials

Finden Sie heraus, wie Microsoft Security Essentials Ihren PC schützt, so dass Sie ihn sorgenfrei verwenden können und ohne dass Sie bei Ihrer Arbeit unterbrochen zu werden.

1. Echtzeitschutz

Durch den Echtzeitschutz werden mögliche Bedrohungen abgefangen, bevor diese zu Problemen werden. Sie werden durch Warnungen aufmerksam gemacht, wenn versucht wird, Spyware, Viren oder andere Schadsoftware auf Ihrem PC auszuführen oder zu installieren, und es wird verhindert, dass verdächtige Dateien oder Programme geöffnet werden.

2. Systemscans

Microsoft Security Essentials bietet umfangreiche Systemscanfunktionen an. Sowohl geplante als auch manuelle Scanoptionen bieten ein Höchstmass an Sicherheit. Geplante Scanvorgänge sind standardmässig aktiviert und so konfiguriert, dass sie wöchentlich z. B. um 12:00 Uhr ausgeführt werden, wenn sich das System wahrscheinlich im Leerlauf befindet. Es gibt drei Scanoptionen:

- Schnell-Scan. Schnell-Scans sind standardmässig aktiviert und überprüfen rasch die Bereiche, die am ehesten von Schadsoftware infiziert werden, einschliesslich Arbeitsspeicher, Systemdateien und in der Registrierung ausgeführten Programmen.
- Vollständiger Scan. Bei einem vollständigen Scan werden alle Dateien auf dem Computer, die Registrierung und alle derzeit ausgeführten Programme überprüft.
- Benutzerdefinierter Scan. Bei einem benutzerdefinierten Scan werden nur ausgewählte Bereiche überprüft.

Sie können auswählen, wann ein geplanter Scan ausgeführt werden soll, sich die Scanergebnisse vor der Bereinigung anzeigen lassen oder einen Scan bei Bedarf durchführen. Wenn der PC zum Zeitpunkt eines geplanten Scans nicht eingeschaltet ist, startet Microsoft Security Essentials den Scan bei der ersten Gelegenheit, sobald der PC eingeschaltet ist und sich im Leerlauf befindet.

3. Systembereinigung

Wenn Microsoft Security Essentials eine mögliche Bedrohung auf Ihrem PC erkennt, werden Sie durch eine Warnung darüber benachrichtigt. Bedrohungen werden als Schwerwiegend, Hoch, Mittel oder Niedrig kategorisiert. Sie können auswählen, ob das Element ignoriert, unter Quarantäne gestellt oder vom System entfernt werden soll.

- Quarantäne. Microsoft Security Essentials blockiert weniger schwerwiegende Bedrohungen und verschiebt sie in eine Quarantänewarteschlange, sodass Sie entscheiden können, ob die Elemente wiederhergestellt oder dauerhaft gelöscht werden sollen. Indem Sie ein Element unter Quarantäne stellen, können Sie die Auswirkungen der Entfernung des Elements testen, bevor Sie es vom System löschen.
- Entfernen. Durch diese Aktion wird das Element dauerhaft vom System gelöscht.
- Zulassen. Durch diese Aktion wird verhindert, dass Microsoft Security Essentials das Element bei zukünftigen Scans erkennt, indem es der Liste Zugelassene Elemente hinzugefügt wird. Sie können Elemente jederzeit aus der Liste Zugelassene Elemente entfernen.

4. Windows-Firewall-Integration

Eine aktive Firewall ist ein wichtiger Bestandteil der Sicherheit Ihres Computers. Beim Setup überprüft Microsoft Security Essentials den PC, um zu ermitteln, ob eine Firewall auf dem PC aktiv ist. Wenn kein Firewall-Schutz vorhanden ist, erhalten Sie die Option zum Aktivieren der Windows-Firewall.

5. Dynamischer Signaturdienst

Ein effektiver Schutz muss auf dem neuesten Stand sein. Die dynamische Signatur stellt eine Möglichkeit dar, zu prüfen ob ein verdächtiges Programm schädlich ist oder nicht. Bevor ein verdächtiges Programm ausgeführt wird, simuliert Microsoft Security Essentials die Ausführung, um die Auswirkungen zu überprüfen. Dadurch erhalten Programme spezielle Signaturen, die mit unserer Datenbank gute und schädlicher Programme verglichen werden. Programme werden auch nach der Genehmigung weiter überwacht, um sicherzustellen, dass keine schädlichen Aktionen ausgeführt werden, beispielsweise unerwartete Netzwerkverbindungen, Änderungen an Kernkomponenten des Betriebssystems oder Downloads schädlicher Inhalte. Informationen, Aktualisierung der Definitionen und Analysen zu allen aktuellen Bedrohungen, gegen die Sie Microsoft Security Essentials schützt, finden Sie im Microsoft Center zum Schutz vor Malware.

6. Rootkit-Schutz

Bei Rootkits handelt es sich um eine besonders schwere Art von Schadsoftware, gegen die Schutz bereitgestellt werden sollte. Microsoft Security Essentials enthält mehrere neue und verbesserte Technologien zum Beseitigen von Rootkits und anderen Bedrohungen.

- Der Kernel ist das Herz des PC-Betriebssystems. Microsoft Security Essentials überwacht den Kernel auf Angriffe oder schädliche Modifizierungen.
- Rootkits nutzen Tarnmethoden, um sich zu verbergen. Microsoft Security Essentials verfügt über aktuelle Antitarntechnologien, um Rootkits zu entdecken. Durch direkte Dateisystemanalysen können beispielsweise schädliche Programme und Treiber, die Rootkits unbemerkt installieren, gefunden und entfernt werden.

7. Netzwerkinspektionssystem

Die neueste Version von Microsoft Security Essentials trägt auch dazu bei, Ihr PC-Netzwerk zu sichern. Das Netzwerkinspektionssystem bietet Schutz vor Programmen, die Sicherheitslücken im Netzwerk ausnutzen um diese zu infizieren.

Wenn Ihr PC mit einem Netzwerk verbunden ist, beseitigt Microsoft Security Essentials Bedrohungen, bevor sie zu Problemen werden. Schädlicher Datenverkehr wird blockiert, bevor er den PC erreicht. Sie müssen keinerlei Massnahmen ergreifen.